

Den Künstlern

Autor(en): **Bührer, Jakob**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebenspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **54 (1928)**

Heft 27

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-461577>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Den Künstlern

(ZUR NATIONALEN KUNSTAUSSTELLUNG)

Als ich jüngst durch euer Ausstellung ging
War ich beglückt und erstaunt.
Begriff ich doch dunkel, daß um das Ding
ein Wunder raunt.

In Strichen und Farben und Formen
Klingen Erkenntnisse an,
Die man niemals in Normen
Fassen kann.

Die Welt ist anders, als man erkennt.
Trost über allen Trösten.
Nichts, das man bei Namen nennt.
Nennt den Größten.

Eure Kunst gleicht einer Welle auf dem Sande.
Hinten liegt das Meer.
Und dahinter ahnt ihr Gottes Lande
Ungefähr.

Sakob Bühner

Wochenblatt von Schrobenthausen: „Warnung! Die Pächter der sogen. Freundlwiese verbieten das Spielen der Kinder auf dieser Wiese, sowie das freie Umherlaufenlassen von Hühnern und Enten und werden die selben gewarnt und widrigenfalls ihren Eltern zur Anzeige gebracht.“ Das dürfte doch ziemlich schwer sein.

Der N. B. W. inseriert: „Ein Glücks-pilz, wer in Wengen sömmer.“ Auf das hin werden sicher eine Menge Fremde die große Glocke umhängen und

Feine, echte Virginia
LUXE
LA NATIONALE, Chiasso

nach Wengen treiben, wo sie vom Kur-direktor mit einem melodischen „chom wädli, chom wädli“ empfangen werden.

Die „B. Z. am Mittag“ bringt ein Hei-ratsinserat: „Bin nicht vermögend, aber von der Natur schmerzlich berührt...“


„Süddeutsche Sonntagspost“: (Annähe-rung von Stadt und Land): „Mir ist ein Sarzer Rimmelfäse aus dem Reiche der Walpurgisnacht lieber als der fremdländi-sche Roquefort.“

Tant de poésie pour un fromage!

Schweiz. Depeschagentur: „Der Dieb löschte dann noch die Elektrizität aus, um besser entkommen zu können.“

„Gefucht fleißiger Buchhalter, geschickt im Klagen.“

K Couleur-Artikel
la. zu Fabrikpreisen.
Josef Kraus
Würzburg N. 2
Student.-Ums.-Fabrik
Illustr. Kat. gratis u. franko.



Ich weiß Euch eine gute Marke;
sie ist bei alt und jung bekannt,
umfaßt rezente, milde, starke,
und Turmac wird sie zubenannt.

AUF ALLE FÄLLE
1
Bürgermeisterli
beliebter
Apéritif




Nur echt von:
E. Meyer, Basel

B **Zürich**, Spitalgasse 14/Brungasse 15
Täglich 2 Konzerte — Gute Küche, prima Keller
Familie J. Wurm-Wittmann 557
Barfüßer / Café-Restaurant

Rasieren glatt!

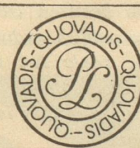
Arrow-Rasieröl

vor dem Rasieren
eingerieben, erweicht
Haut und Haar, so daß
man leicht rasiert.
Gratismuster durch
Bahnpostfach 10289.

Vorzügliche, Kochwertige
**Schreib-
maschinen-
PAPIERE**

*Landquart
Extra Strong*

Grison Mills



ESPERANTO
DURCHSCHLAG-PAPIER

**Crème
Suisse**

die beliebteste
Hautcrème
überall erhältlich.

453



BRAU

Tel. Seln. 4823 Gegr. 1904

Auskunftei
und Privat-
Detektiv-
Bureau
E. Hüni
Renweg 31, Zürich 1
Prima Refer. zur Verfügung

Auskünfte
Beobachtungen
und private
Nachforschungen
jeder Art im In- und Ausland

Zündhölzer

und Kunstfeuerwerk jeder Art.
Schuberème „Ideal“, Boden-
wische, Bodenöl, Stahlspäne,
Wagenfett, Federfett, Federlack
etc. liefert in bester Qualität
billigst G. H. FISCHER,
Schweiz, Zünd- u. Fettwaren-
Fabrik Fehraltorf (Zürich)
Gegründet 1860. 422

+ GRATIS +

versenden wir unseren illustr.
Prospekt über sämtl. hygienisch.
Bedarfsartikel. 334
GUMMIhaus Johannsen
Renweg 39, Zürich.